

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburgische Catechismus-Lehre

Alard, Nicolaus

Oldenburg, 1706

VD18 12925748

Von der ersten Bitte.

urn:nbn:de:gbv:45:1-18345

Von der ersten Bitte.

* Wie lautet die erste Bitte?

Geheiligt werde dein Name.

* Was ist das?

Gottes Name ist zwar an ihm selbst heilig/ aber wir bitten in diesem Gebet/ daß er auch bey uns geheiligt werde.

* Wie geschieht das?

Wann das Wort Gottes lauter und rein gelehret wird/ und wir auch heilig/ als die Kinder Gottes/ darnach leben/ das hilff uns lieber Vater im Himmel. Wer aber anders lehret und lebet/ denn das Wort Gottes lehret/ der entheiligt unter uns den Namen Gottes/ da behüte uns für lieber himmlischer Vater.

* Wo von handelt diese erste Bitte?

Von der Heiligung des Namens Gottes.

* Was ist's vor ein Name/ der da solt geheiligt/ das ist/ geehret und gepriesen werden?

Gottes/ und nicht unser Name.

Nicht uns/ Herr/ nicht uns/ sondern deinem Namen gib Ehre. Psal. 115/1.

* Was heisset der Name Gottes?

Gott selbst und alles/ was Göttlich und Heilig ist; als: Sein Wort/ Werke/ Wohlthaten/ Sacramenta und dergleichen.

* Ist denn GOTT nicht heilig?

Ja. An sich selbst / weil er GOTT ist / so ist er der Allerheiligste / ja die Heiligkeit selbst.

Heilig / Heilig / Heilig ist der HERR Zebaoath. 2c. Esa. 6/3.

Bey wem sol er denn geheiligt werden?

Bei uns Menschen.

Heiliget GOTT den Herrn in euren Herzen. I. Pet. 3/15. Esa. 8/13. 2c.

* Wo wird Gottes Nahme geheiligt?

Wo das Wort GOTTES lauter und rein gelehret wird / und wir auch heilig als die Kinder Gottes darnach leben.

Was soll gelehret werden?

Gottes Wort / darinnen der Schatz der Seligkeit uns geoffenbahret und vorgeleget wird.

Wie soll das Wort Gottes gelehret werden?

Rein und lauter / ohne zu- und abthun.

Ihr sollet nichts darzu thun / das ich euch gebiete / und solt auch nichts davon thun / auff das ihr bewahren möget die Gebote des HERRN eures Gottes / die ich euch gebiete. Deut. 4/2. Cap. 12/32.

Wie müssen wir leben / wenn der Nahme GOTT soll geehret werden?

Heilig.

G 2

Ihr

Ihr sollet heilig seyn/denn ich bin heilig.
I. Pet. I/16.

Wer lebet denn heilig?

Wer nach Gottes Wort lebet.

Heiliger Vater / heilige sie in deiner Warheit/dein Wort ist die Wahrheit. Joh. I7/17.

* Wie werden die genennet/die nach Gottes Wort heilig leben?

Kinder Gottes.

Sehet welch eine Liebe hat uns der Vater erzeiget / daß wir Gottes Kinder sollen heißen. I. Joh: 3/1.

Können wir woll aus eigenen Kräfften so heilig leben?

Nein / sondern der liebe Vater im Himmel muß uns dazu helfen.

Gott ist's / der in euch wirket / beyde das Wollen und das Thun / nach seinem Wohlgefallen. Phil: 2/13.

* Sage nun weiter / wer im Gegentheil Gottes Nahmen entheiliget?

Wer anders lehret und lebet / denn das Wort Gottes lehret / der entheiliget unter uns den Nahmen Gottes.

Beweise / daß durch falsche Lehre Gottes Nahme entheiliget werde?

Ihre

Ihre Priester verkehren mein Gesetz freventlich O und ich werde unter ihnen entheiligt. Ezech. 22/26.

Beweise / daß durch ärgerliches Leben Gottes Nahme auch entheiligt werde?

Du rühmest dich des Gesetzes / und schändest Gott durch Ubertretung des Gesetzes. Denn eurenthalben wird Gottes Nahme gelästert unter den Heyden. Röm. 2/23. 24. Wer muß dich von solcher Urtheilung behüten?

Der liebe himmlische Vater.

Der Herr ist treu / der wird euch stärcken und bewahren für dem Argen. 2. Thess. 3/3.

* Was haben die vor Nutzen davon / so Gottes Nahmen heiligen und ehren? Sie sollen von Gott wieder geehret werden.

Wer mich ehret / den wil ich auch ehren. 2c.

1. Sam. 2/30.

Von der andern Bitte.

* Wie lautet die andere Bitte?

Dein Reich komme.

* Was ist das?

Gottes Reich kommet wol ohn unser Bitte von ihm selbst / aber wir bitten in diesem Gebet / daß es auch zu uns komme.

G 3

* Wie